



Wir suchen zwei

Bauleiter*innen

(EG 11 TVöD)

für den Stadtentwässerungsbetrieb „Bereich Netze“, Abteilung „Kanal“

Der Stadtentwässerungsbetrieb ist mit seinen rund 500 Mitarbeiter*innen für die Betriebsfähigkeit der ca. 1.550 km langen öffentlichen Kanalisation, den zwei Großklärwerken und 150 Sonderbauwerke verantwortlich. Die Abteilung „Kanal“ ist hierbei mit rund 20 Personen für die Planung, den Bau und die Reparatur der gesamten Kanalisation verantwortlich. Zur Erhaltung und Verbesserung der Funktionsfähigkeit wird diese permanent erweitert, verändert und unterhalten.

Ihre Aufgaben unter anderem:

- örtliche Bauüberwachung und Bauoberleitung bei der baulichen Realisierung von abwassertechnischen Anlagen mit dem Schwerpunkt Kanalbaumaßnahmen im öffentlichen Straßenraum in allen Größenordnungen
- Erstellen und Prüfen von Kostenschätzungen und Kostenberechnungen inklusive zugehöriger Massenermittlungen
- Prüfung der Planungsunterlagen in Bezug auf Baureife, Ausführbarkeit, Bauphasen und notwendiger Verkehrslenkungsmaßnahmen
- Erstellen und Prüfen der Vergabeunterlagen, insbesondere des Leistungsverzeichnisses, der Leistungsbeschreibung und Zusammenstellen aller erforderlicher technischer Vertragsbedingungen
- Koordination der Baumaßnahme mit anderen Betroffenen (Verkehrsbehörde, Feuerwehr, Abfallentsorgung, Umweltamt und anderen Aufsichtsbehörden)
- Übernahme der Bauherrenfunktion im Sinne der Baustellenverordnung während der Bauausführung.

Ihr Profil:

- Bachelor of Engineering, Fachrichtung Bauingenieurwesen oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung in der Bauleitung von abwassertechnischen Anlagen wären von Vorteil
- gute Kenntnisse des Vergaberechts, insbesondere der VOB
- gute Kenntnisse der einschlägigen technischen Regelwerke, der gängigen Microsoft Office Produkte und einer Ausschreibung, -Vergabe und Abrechnungssoftware (AVA) zum Beispiel California Pro
- gutes Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen sowie eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit sind zur Ausübung der Tätigkeit unabdingbar
- Besitz der uneingeschränkten Fahrerlaubnis der Klasse III/EU-Norm B.

Die Einstellung erfolgt unbefristet im Arbeitsverhältnis zu den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Die Stadtverwaltung Düsseldorf verfolgt offensiv das Ziel zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt. Auswahlentscheidungen erfolgen unter Berücksichtigung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Landeshauptstadt Düsseldorf nimmt die berufliche Integration nach dem SGB IX ernst. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **30. Juli 2021** an die Stadtverwaltung, Amt 10/623, Kennziffer 67/22/01/21/185, 40200 Düsseldorf, E-Mail: personalwirtschaft@duesseldorf.de. E-Mail-Bewerbungen können auf eigenes Risiko als PDF-Datei übersandt werden.*
Ansprechpartnerin: Frau Annette Buse, Telefon (0211) 89-2 11 34, Moskauer Straße 27, Zimmer 5.09.

* Hinweis zum Datenschutz: Bewerbungsunterlagen, die per einfacher E-Mail als unverschlüsselte PDF-Datei übersandt werden, sind auf dem Postweg gegen unbefugte Kenntnisnahme oder Veränderung nicht geschützt.